



Installation, Wartung und Upgrade

- [Verbindung mit dem Host-Computer herstellen, auf Seite 1](#)
- [Neustarten des Modul-Docks, auf Seite 2](#)
- [Zurücksetzen des Modul-Docks auf die Werkseinstellungen, auf Seite 2](#)

Verbindung mit dem Host-Computer herstellen



Hinweis

Die folgenden Richtlinien tragen dazu bei, die sichere und ordnungsgemäße Verwendung des Modul-Docks zu gewährleisten:

- Das Modul-Dock kann an einen Hub mit eigener Stromversorgung angeschlossen werden, der 900 mA pro Port liefern kann. Schließen Sie keinen Hub an, der über den Bus mit Strom versorgt wird.
- Es wird empfohlen, das Modul-Dock über das im Lieferumfang enthaltene USB 2.0-Y-Kabel (30 cm) mit dem Host-Computer zu verbinden. Wenn ein anderes Kabel verwendet wird, muss es ein Kabel von Typ A auf Typ B sein, das nicht länger als 1 m ist, mit einem Mindestleiterdurchmesser von 24 AWG für die reine Stromversorgungsseite.
- Verbinden Sie das Modul-Dock nicht über ein USB-Verlängerungskabel.
- Ein Modul-Dock kann sicher an einen Host-Computer angeschlossen werden, mit dem auch andere USB-Geräte verbunden sind. Schließen Sie jedoch nicht mehr als eine Modul-Dock-Einheit gleichzeitig an einen Host-Computer an.
- Schließen Sie nur ein Sensormodul an den RJ-45-Port an. Schließen Sie nur einen Sensor-SFP an den SFP-Port an. Das Modul-Dock unterstützt keine anderen Geräte.
- Für schnellere Neustarts wird empfohlen, das Modul-Dock zu trennen, bevor der Host-Computer neu gestartet wird.
- An das Modul-Dock können zwar gleichzeitig ein Sensormodul und ein Sensor-SFP angeschlossen werden, die Systemleistung wird jedoch verbessert, wenn nur ein Gerät angeschlossen ist.
- Anweisungen zur Verwaltung des Sensor-SFP und des Sensormoduls mit dem Modul-Dock finden Sie im Benutzerhandbuch.

So verbinden Sie das Modul-Dock mit dem Host-Computer:

Prozedur

- Schritt 1** Verbinden Sie den USB-Port des Modul-Docks mit dem im Lieferumfang enthaltenen USB 2.0-Y-Kabel mit einem der folgenden Geräte:
- Ein SuperSpeed USB 3.x-Port am Host-Computer, Nutzung des Strom- und Datenendes des Y-Kabels. Stecken Sie die reine Stromversorgungsseite des Y-Kabels nicht ein.
 - Zwei Hochgeschwindigkeits-USB-2.0-Ports am Host-Computer, die sowohl die Stromversorgungs- und Datenseite als auch die reine Stromversorgungsseite des Y-Kabels verwenden.

- Schritt 2** Führen Sie eine oder beide der folgenden Aktionen aus:
- Setzen Sie einen Sensor-SFP in den SFP-Port des Modul-Docks ein.
 - Schließen Sie ein Sensormodul über ein Ethernet-Kabel (Patchkabel) an den RJ-45-Port des Modul-Docks an.

Die Betriebsanzeige-LEDs am Modul-Dock leuchten während des Bootvorgangs orange auf. Wenn die Betriebsanzeige-LED grün leuchtet, können Sie das aktive angeschlossene Gerät konfigurieren.

Neustarten des Modul-Docks

So starten Sie das Modul-Dock neu:

Prozedur

- Schritt 1** Stellen Sie sicher, dass das Modul-Dock keine Firmware-Updates durchführt oder andere Vorgänge abschließt.
- Schritt 2** Drücken Sie die **Reset**-Taste an der Seite des Geräts und lassen Sie sie wieder los (in der nummerierten Abbildung links).
- Schritt 3** Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**.
- Die Betriebsanzeige-LEDs des Geräts leuchten orange, wenn der Neustart erfolgt.

Zurücksetzen des Modul-Docks auf die Werkseinstellungen

So setzen Sie das Modul-Dock auf die Werkseinstellungen zurück:

Prozedur

- Schritt 1** Stellen Sie sicher, dass das Modul-Dock keine Firmware-Updates durchführt oder andere Vorgänge abschließt.
- Schritt 2** Halten Sie die **Reset**-Taste 10 Sekunden lang gedrückt.

Die Betriebsanzeige-LEDs des Geräts beginnen langsam zu blinken, während die werkseitige Standardkonfiguration angewendet wird. Das Gerät lädt die Hauptseite innerhalb von etwa drei Minuten neu.

Über diese Übersetzung

Cisco kann in einigen Regionen Übersetzungen dieses Inhalts in die Landessprache bereitstellen. Bitte beachten Sie, dass diese Übersetzungen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt werden. Bei Unstimmigkeiten hat die englische Version dieses Inhalts Vorrang.